

Sehr gute Nachricht

Beitrag von „Platzmeister“ vom 17. April 2015, 18:58

Nö, Hendrik, das finde ich nicht gut. Auch dadurch wird unsere Sprache unsinnigerweise verhunzt und eingeschränkt.

Man, wir sind nun mal eine zweigeschlechtliche Spezies und keinen Neutren. Wenn jeder unter seinem Nabel nachschaut, weiß er, ob er Männlein oder Weiblein ist. Und so will ich jedenfalls auch angesprochen, angeschrieben und behandelt werden. "Diskriminierungsfreies Schreiben"! Wenn ich sowas höre oder lese, wird mit speiübel.

Dinge und Personen haben in der deutschen Sprache halt ein sich sprachgeschichtlich entwickeltes Geschlecht. Und ich lasse mir von Leuten mit Gender-Wahnvorstellungen nicht die Sprache zerschießen.